

▶ Schlösser, Burgen, Herrensitze

Schloss Cappenberg in Selm

Das architektonische Juwel des Kreises steht im Norden: Schloss Cappenberg wurde 1122 von den Grafen Gottfried und Otto von Cappenberg als erstes Prämonstratenserklöster auf deutschem Boden gestiftet. Erster privater Eigentümer war der preußische Staatsreformer Karl Freiherr vom und zum Stein (1757 bis 1831). Sein schriftlicher Nachlass befindet sich mit einem Großteil der mittelalterlichen Urkunden des Stiftes im



Schloss. Das Westfälische Landesmuseum für Kunst- und Kulturgeschichte und das Westfälische Archivamt Münster präsentieren im Westflügel die Dauerausstellung »Der Freiherr vom Stein & Cappenberg«. Im Mitteltrakt ist der Kreis mit seinen überregional beachteten Kunstaussstellungen präsent*. In der warmen Jahreszeit lädt er außerdem zu den Cappenberger Vespermusiken in die Stiftskirche ein.



Ort Schlossberg | 59379 Selm | Privatbesitz (bis auf die Ausstellungsräume)

Lohnenswert sind auch die Stiftskirche und der Cappenberger Wald

Info Gräflich von Kanitz'sche Hauptverwaltung | Fon 0 23 06 / 75 00 60

Kreis Unna | Fon 0 23 03 / 27-21 41

Stiftskirche | Katholische Kirchengemeinde | St. Johannes Selm |

Fon 0 23 06 / 5 05 11

Schloss Schwansbell in Lünen

Ein »echtes« Schloss ist Schwansbell trotz seines Namens nicht, vielmehr eine repräsentative Villa. Das heutige, von Wilhelm von Westerholt im neugotischen Stil erbaute Gebäude (1872 bis 1875) zählt zu den jüngsten Adelsitzen Westfalens. Im

Wirtschaftsgebäude (1853) befindet sich das Museum

der Stadt Lünen mit einer Ausstellung zur Wohnkultur von 1840 bis 1930, einer Spielzeug- und Puppenabteilung sowie Gusseisen und Öfen des 19. und 20. Jahrhunderts. Der Weg durch den Schlosspark mit altem Baumbestand führt zum Seepark Lünen, einem großen Naherholungsgebiet mit See, Strand und mehr.



* Die Ausstellungsräume auf Schloss Cappenberg werden saniert und bleiben deshalb bis zum Frühjahr 2017 geschlossen.

Ort Schwansbeller Weg 32 | 44532 Lünen
Privatbesitz | Der Schlosspark und der Seepark ist öffentlich zugänglich.
Info Stadt Lünen | Fon 0 23 06 / 104-16 49 | www.luenen.de

Burg Botzlar in Selm

Burg Botzlar ist der Nachfolgebau einer mittelalterlichen Landesburg und wurde zu Beginn des 19. Jahrhunderts errichtet. Reste eines mittelalterlichen Turmhauses sind bis heute erhalten. Botzlar war mit mehreren Gräften versehen, die letzte wurde erst in den 1960er Jahren zugeschüttet. 1982 wurde das Gebäude nach Restaurierungsarbeiten als neues Rats- und Bürgerzentrum eingeweiht. Heute dient es als Tagungs- und Veranstaltungsstätte.



Ort Botzlarstraße | 59379 Selm
Eine Außenbesichtigung ist möglich.
Info zu Konzerten, Veranstaltungen und Vermietung usw. | FoKuS Selm AöR
Fon 0 25 92 / 9 22-0 | www.selm.de



Burg Unna

Ende des 14. Jahrhunderts ließ Graf Engelbert III. von der Mark eine Burg an der Unnaer Stadtmauer errichten. Aus dieser Zeit stammt der mächtige Rundturm, dessen originale Bausubstanz im unteren Teil erhalten ist. Im 16. und 19. Jahrhundert wurde das Gebäude mehrfach umgebaut. Seit 1936 beherbergt die Burg das Hellweg-Museum. Wechsausstellungen ergänzen die Präsentation zur Geschichte der Stadt Unna und der Hellwegregion. Highlight ist der »Unnaer Goldschatz«, ein Fund von 230 Goldmünzen aus dem 14. Jahrhundert.

Ort Burgstraße 8 | 59423 Unna
Info Hellweg-Museum | Fon 0 23 03 / 256445 | www.unna.de

Haus Brügggen in Bönen

Das Hauptgebäude des ehemaligen Rittersitzes wurde 1718/19 im Ortsteil Bramey-Lenningsen anstelle einer Anlage aus dem Jahre 1582 errichtet und erhielt nach Renovierungsarbeiten 1843 seine heutige Form. Die beiden spitzwinklig zueinander liegenden langen Fachwerkscheunen auf dem Vorburggelände stammen noch aus dem 18. Jahrhundert. Haus Brügggen wird heute privat als landwirtschaftlicher Betrieb genutzt.



Ort Kamener Straße 12 | 59199 Bönen | Privatbesitz



Haus Heeren in Kamen

Haus Heeren zählt zu den schönsten Wasserschlössern der Region und ist seit 1679 im Besitz der Familie von Plettenberg-Heeren. Es wurde 1606 an der Stelle eines Vorgängerbaus errichtet.

Bemerkenswert ist das bauliche Ensemble mit der dreiflügeligen Vorburg, die dem Anwesen den schlossähnlichen Charakter verleiht

(1689 bis 1693). Die 1850 erbaute Orangerie im Schlosspark soll von einem Schüler Karl Friedrich Schinkels entworfen worden sein.

Ort Heerener Straße 177 | 59174 Kamen | Privatbesitz

Eine Außenbesichtigung ist möglich.

Haus Opherdicke in Holzwickede

Der ehemalige Herrnsitz befindet sich in einzigartiger Lage auf dem Haarstrang hoch über der Ruhr im Süden des Kreises. Die Wurzeln von Haus Opherdicke reichen bis ins 12. Jahrhundert zurück. Das 1687 fertiggestellte Hauptgebäude mitsamt Nebengebäuden, Grund und Boden wurde 1980 vom Kreis Unna erworben und zu einem Kultur- und Begegnungszentrum mit Ausstellungen, Musik und Kleinkunst umgestaltet. In der unverwechselbaren Atmosphäre der 2010/2011 aufwändig restaurierten Anlage werden u.a. Bilder berühmter Maler aus der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts aus der Sammlung Frank Brabant ausgestellt und regional beachtete Konzerte veranstaltet.



Ort Dorfstraße 29 | 59439 Holzwickede

Die Ausstellungsräume und die Parkanlagen sind zugänglich.

Info zu Ausstellungen und Eintrittspreisen, anderen Veranstaltungen, Vermietung usw.

Kreis Unna | Fon 0 23 03 / 27-18 41 | www.kreis-unna.de

Haus Ruhr in Schwerte

Die Wasserburg Haus Ruhr entstand zwischen dem 17. Und 19. Jahrhundert auf den Resten einer mittelalterlichen Wehranlage. Der Gebäudekomplex wurde 1987 renoviert und für den Studienbetrieb der Ruhrakademie, einem privaten Lehrinstitut für Design, Kunst und Medien ausgebaut.



Ort Hagener Straße 241 | 58239 Schwerte

Info Ruhrakademie | Fon 0 23 04 / 99 60 00 | www.ruhrakademie.de



Haus Villigst in Schwerte

Haus Villigst begeistert durch das historisch gewachsene architektonische Ensemble, das in seinen Ursprüngen auf ein Rittergut aus dem 12. Jahrhundert zurückgeht. Erstmals urkundlich erwähnt wurde Villigst 1170. Freiherr Ludewig von Elverfeldt ließ das heutige Gebäude im klassizistischen Stil Anfang des 19. Jahrhunderts errichten. Im Jahr 1948 wurde es von der Evangelischen Kirche von Westfalen übernommen, aus- und umgebaut und als eine der ersten Tagungsstätten nach dem Zweiten Weltkrieg in Deutschland eingerichtet.

Ort Iserlohner Straße 25 | 58239 Schwerte Eine Außenbesichtigung ist möglich.

Info Evangelische Kirche von Westfalen | Fon 0 23 04 / 755-0
www.haus-villigst-ortlohn.de

Steinhaus in Werne

Das Steinhaus ist neben der St. Christophorus-Kirche und dem historischen Rathaus das wohl älteste steinerne Gebäude in einer ursprünglich von Fachwerkgebäuden geprägten Stadt. Der ehemalige Burgmannssitz wurde kurz nach 1560 errichtet und ist seit 1983 Domizil der Stadtbücherei Werne.

Ort Moormannplatz 12 | 59368 Werne

Zugänglich während der Öffnungszeiten der Stadtbücherei

Fon 0 23 89 / 9 25 17 10

Info Stadt Werne | Konrad-Adenauer-Platz 1 | Fon 0 23 89 / 78 07 73 | www.werne.de
Stadtmuseum



Städte und Gemeinden

www.bergkamen.de

www.boenen.de

www.froendenberg.de

www.holzwickede.de

www.stadt-kamen.de

www.luenen.de

www.schwerte.de

www.selm.de

www.unna.de

www.werne.de



Impressum Herausgeber

Kreis Unna – Der Landrat
Presse und Kommunikation
Presse und Kommunikation
Stadt Lünen | Fotostudio Nolte | www.nowofoto.de | Kreis Unna
Presse und Kommunikation
07/2015

Redaktion Fotos Gestaltung Stand